



Humboldts Studentische Konferenz

GENERATION NACHHALTIGKEIT

— WANN, WENN NICHT WIR? —

1. - 3. Dezember 2011

Geographisches Institut

Humboldt-Universität zu Berlin



Die Studierendenkonferenz wird unterstützt von:

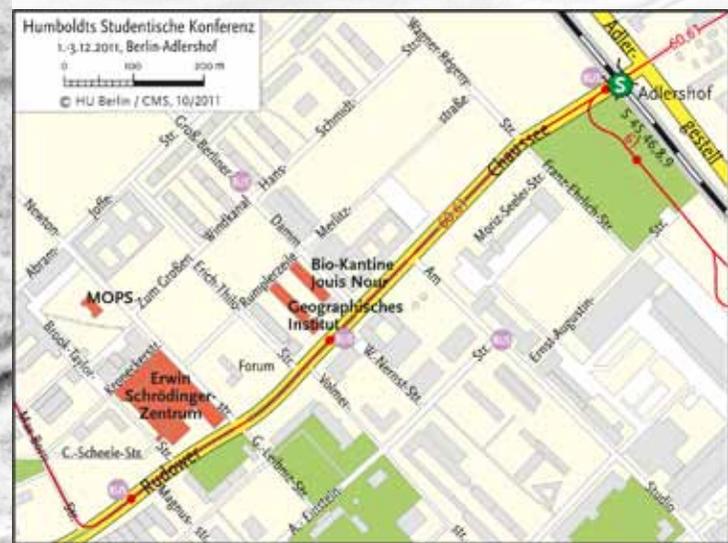


Alexander von Humboldt Chair in Sustainability Science

Konferenzort:

Vorträge im Erwin Schrödinger Zentrum, Rudower Chaussee 26

Workshops im Geographischen Institut, Rudower Chaussee 16



Konzeption

Das Bewusstsein für eine nachhaltige Entwicklung ist inzwischen in der Mitte der Bevölkerung angekommen und die Bereitschaft, sich den Herausforderungen dieser Entwicklung zu stellen, wird immer größer. Mehr denn je ist der Zivilgesellschaft heute die Möglichkeit gegeben, auf die Gestaltung unserer Zukunft aktiv Einfluss zu nehmen. Der jungen Generation – der Generation Nachhaltigkeit – kommt dabei eine besondere Bedeutung zu.

Trotz dieser erkennbaren Fortschritte wird das gesamtgesellschaftliche und politische Handeln der Dringlichkeit der Situation nicht gerecht. Vielfältige Barrieren verhindern nach wie vor die konsequente Umsetzung von Nachhaltigkeitskonzepten. Doch die Akzeptanz für rückwärts gerichtetes Denken sinkt stetig. Menschen aus allen Teilen der Welt schließen sich zu Netzwerken und Bündnissen zusammen und verlangen Teilhabe an der Gestaltung des Erneuerungsprozesses.

Auf unserer Konferenz wollen wir diese Teilhabe an der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft in den Mittelpunkt rücken. Anknüpfend an die Konferenz des vergangenen Jahres wollen wir die begonnene Arbeit vertiefen. Neben spannenden Podiumsvorträgen stehen dieses Jahr fünf Workshops zu zentralen Nachhaltigkeitsthemen im Vordergrund der Konferenz.

Wir laden Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen sowie alle anderen Interessierten herzlich ein, am 1.-3. Dezember nach Berlin-Adlershof zu kommen! Für die Teilnahme an den Workshops ist eine Anmeldung nötig. Teilnahmegebühr für Workshops (inkl. Verpflegung): 15€ für Studierende, 20€ für Berufstätige/Nicht-Studierende. Die Teilnahme an den Podiumsvorträgen ist kostenlos.

Kontakt

E-Mail: hsk-nachhaltigkeit@hu-berlin.de

Website: hsk-nachhaltigkeit.hu-berlin.de

Programm und Workshopkonzeption

Die Konferenz bietet ein abwechslungsreiches Programm aus **Podiumsvorträgen** und **Workshops**. In den Podiumsvorträgen stellen ausgewählte Rednerinnen und Redner verschiedene Nachhaltigkeitskonzepte und –strategien vor und zeigen Perspektiven für das zukünftige politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Handeln auf. Die Vorträge stehen allen Interessierten offen!

Für unsere WorkshopteilnehmerInnen sollen die Vorträge als Anregung für eine intensive Arbeit in den Workshops dienen.

Folgende Workshops werden angeboten:



Im Zeitalter erneuerbarer Energien



U[rb]an]topia



Wie ernähren wir die Welt?



Mobilität-Verkehr kommt in Bewegung



Nachhaltigkeit im Alltag

In Kleingruppen werden an zwei Tagen über verschiedene Schritte (Problemdefinition, Ursachenidentifizierung, Ideenentwicklung, Umsetzungspotenziale und Barrieren) konkrete Lösungen zu den Problemstellungen erarbeitet. Dabei wird die besondere Rolle von Netzwerken und Partizipation für die Umsetzung dieser Lösungen untersucht. Die Ergebnisse der Workshops werden im Rahmen einer **Abschlusspräsentation** den übrigen TeilnehmerInnen sowie der Öffentlichkeit vorgestellt. Auf dieser Basis wird die Gruppe Grundsätze und konkrete Handlungsempfehlungen der „Generation Nachhaltigkeit“ entwerfen.

Donnerstag, 1. Dezember 2011

- 14.00 Uhr Anmeldung
- 15.30 Uhr Begrüßung
- 16.00 Uhr Podiumsvorträge

Konrad Ott

PROFESSUR FÜR UMWELTETHIK, UNIVERSITÄT GREIFSWALD
über die theoretische Konzeptualisierung von Nachhaltigkeit und den "Greifswalder Ansatz"

Barbara Unmüßig

VORSTANDSMITGLIED, HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG E.V.
über den Konflikt zwischen stetigem Wachstum und nachhaltiger Entwicklung

Konrad Otto-Zimmermann

GENERALSEKRETÄR VON ICLEI, LOCAL GOVERNMENTS FOR SUSTAINABILITY
über die Netzwerkbildung auf globaler Ebene im Rahmen der Nachhaltigkeitsdebatte

- 18.00 Uhr Diskussion
- 18.30 Uhr Empfang / Kunstprogramm

Freitag, 2. Dezember 2011

- 09.00 Uhr Frühstück
- 10.00 Uhr Workshop-Block 1
- 14.00 Uhr Mittagessen
- 15.00 Uhr Workshop-Block 2
- 17.00 Uhr Pause / Kunstprogramm

- 17.30 Uhr Podiumsvorträge

Michael Braungart

EPEA INTERNATIONAL UMWELTFORSCHUNG GMBH
über das Cradle-to-Cradle Konzept und eine kritische Betrachtung des Begriffs Nachhaltigkeit

Holger Rogall

PROFESSUR FÜR NACHHALTIGE ÖKONOMIE, HWR BERLIN
über die Theorie des nachhaltigen Wirtschaftens und deren Umsetzbarkeit in Wirtschaft und Politik

Christine von Weizsäcker

BIOLOGIN, ECOROPA
über Demokratie und Partizipation bei der Wahl von Technologiepfaden für eine nachhaltige Entwicklung

- 19.30 Uhr Diskussion
- 20.00 Uhr Abend-Aktivität

Samstag, 3. Dezember 2011

- 9.00 Uhr Frühstück
- 10.00 Uhr Workshop-Block 3
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Workshop-Block 4
- 16.00 Uhr Präsentation der Ergebnisse und Abschlussdiskussion
- 19.00 Uhr Abschlussveranstaltung
- 20.00 Uhr Party

Änderungen im Programmablauf vorbehalten